
Subject: Lichtes Haar am Oberkopf bei Frau
Posted by [frauenhaar](#) on Tue, 17 Jan 2012 15:49:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

leider bin ich auch von Haarausdünnung betroffen und zwar anlagebedingt. Mein Vater hat lichtes Haar bekommen und meine Mutter mit zunehmendem Alter auch. Auch die hohe Stirn mit den Gemeirats-ecken hatten beide und ich auch.

Die Ausdünnung betrifft aber nur den Oberkopf, Geheimratsecken und die wie gesagt sehr hohe Stirn.

Zwei fachmännische Meinungen dazu habe ich mir im letzten Jahr schon eingeholt. Es soll durch einen Schnitt am Hinterkopf (sehr lang) Grafts entnommen werden (einmal war von 1500 Grafts die Rede und einmal von einer Entnahme von 3000) und vorn (1,5 cm weiter nach vorn), in den Geheimratsecken und am Oberkopf (Scheitel und allgemein) eingepflanzt werden. Und ist eine Entnahme von 3000 überhaupt möglich? Ich sollte vorher für 3000 bezahlen. Was ist wenn weniger verpflanzt wird. Ich kann das doch gar nicht überprüfen!!

Jetzt meine Frage dazu, geht das überhaupt ohne Rasur am Oberkopf? Muß ich damit rechnen viele Haare zu verlieren im Neben- gebiet der Verpflanzung?

Ich erwäge eine Transplantation in 2-3 Jahren eventuell.
Ich würde mich hier gerne darüber austauschen.

Gruß
Frauenhaar

Subject: Aw: Lichtes Haar am Oberkopf bei Frau
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Tue, 17 Jan 2012 22:14:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Entnahme von 3000 Grafts ist bei einer FUT, die dir angeboten wurde, prinzipiell möglich. Dieses ist natürlich abhängig von deiner Laxity am Hinterkopf. Ich denke mal das wurde bei dir untersucht.

Ein Überprüfen der Graftanzahl wäre möglich, ist aber praktisch kaum durchführbar. Da musst Du der Klinik, bzw. Arzt vertrauen!

Eine OP ohne Rasur im Empfängerbereich halte ich für schwierig. Immerhin sollen die Transplantate in gleicher Wuchsrichtung wie die vorhandenen Haare eingesetzt werden, bei langen Haaren ist das kaum richtig zu erkennen. Zum anderen verkleben die verbliebenen langen Haare mit den Transplantaten, das ganze ist dann schlecht zu reinigen und kann zu Entzündungen usw. führen.

Bei der Entnahmestelle (Lineare Nabe am Hinterkopf) kann es zu einer Ausdünnung kommen, bedingt durch die erhöhte Haut-Zugspannung.

Im Empfängerbereich kann es zum Shock-Loss der noch vorhandenen Haare kommen. Dieser Shock-Loss ist meist reversibel kann aber auch dauerhaft sein. Wenn auf dem Oberkopf noch recht viele Haare wachsen kann eine Verdichtung hier mehr schaden als nützen. Wie gesagt KANN. Um das auszuschließen könnte man versuchen per FUE z.B. 100 Graft auf einer kleinen (Test)fläche zu transplantieren und schauen, wie sich das verträgt.

Den Arzt am besten Löcher in den Bauch fragen und sich Ergebnisse anderer Patienten zeigen lassen!

Subject: Aw: Lichtes Haar am Oberkopf bei Frau
Posted by [frauenhaar](#) on Fri, 20 Jan 2012 17:52:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HalloMatteStattPlatte,
mein Beitrag scheint gestern nicht richtig von mir eingegeben worden sein, er ist jedenfalls verschwunden, wie ich erst später gemerkt habe.
Vielen Dank für Deine Meinung/Kenntnis.
Mmh, also Rasur am Kopf ist vollkommen ausgeschlossen, da würde ich fürchterlich leiden.
Eine kleine Transplantation, wie von Dir vorgeschlagen, ist eine Überlegung wert.
Was mich allerdings stutzig macht, ist das beide Haartransplanteure (sehr bekannt), der letzte (mit der Angabe 3000 Grafts sind machbar) haben von Rasur im Empfängergebiet nicht gesprochen. Sie machen es also auch so!
Ob das dann wirklich so zielbringend ist, weiß ich nicht und mich würden noch andere Meinungen interessieren.
Ich würde mich auch gerne über Erfahrungen mit dem Transplanteur austauschen. Man weiß aber leider nicht genau, wen man auf der anderen Seite hat und ob nicht einseitig Reklame gemacht wird.
Bitte nicht böse sein für meine Offenheit.
Liebe Grüße von Frauenhaar

Subject: Aw: Lichtes Haar am Oberkopf bei Frau
Posted by [fineliner](#) on Fri, 20 Jan 2012 21:02:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, niemand ist dir hier böse für deine Offenheit und dein Misstrauen ist absolut angebracht !
Wir haben hier ziemlich wenig Frauen und Erfahrungsberichte sind eher selten aber einige wenige gibt es schon.

Hier kannst du z.B. mal reinschauen:

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/4549/>

Gruss fineliner

Subject: Aw: Lichtes Haar am Oberkopf bei Frau
Posted by [69pony](#) on Fri, 20 Jan 2012 22:44:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frauenhaar schrieb am Fri, 20 January 2012 18:52
Mmh, also Rasur am Kopf ist vollkommen ausgeschlossen,
da würde ich fürchterlich leiden.

Es geht auch ohne Rasur , hier ein Beispiel:
<http://www.youtube.com/watch?v=ed5q3MO45dg&feature=related>

Mfg Pony
